

Niederschrift Nummer STE/12/016

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung	10.09.2024

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 20:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Dieter Mittmann

Schriftführerin: Doris Laube

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Kevin Derichs	ordentl. Mitglied
Herr Julian Deuse	ordentl. Mitglied
Herr Michael Jürgens	ordentl. Mitglied
Herr Dieter Mittmann	Vorsitzender
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied
Frau Monika Wernau	ordentl. Mitglied

Christlich Demokratische Union

Frau Susanne Eisenhuth	Ratsmitglied	Vertretung für Herrn Stephan Wehmeier und Herrn Pascal Gansen
Herr Thomas Heinzl	stv. Vorsitzender	
Herr Maximilian Hellmich	ordentl. Mitglied	
Herr Tobias Hindemitt	ordentl. Mitglied	
Herr Dirk Slotta	ordentl. Mitglied	

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Brückner	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Grziwotz	ordentl. Mitglied

BergAUF

Frau Claudia Schewior	ordentl. Mitglied
-----------------------	-------------------

Freie Demokratische Partei

Frau Angelika Lohmann-Begander	ordentl. Mitglied	anwesend bis 19:50 Uhr
--------------------------------	-------------------	------------------------

Beratende Mitglieder gem. § 58 Abs. 1 S. 7-9 GO NRW

Herr Timo Putzer	ber. Mitglied
------------------	---------------

Gäste

Frau Ina Hartwich	BERNARD Gruppe Holding ZT GmbH
-------------------	-----------------------------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Frau Annika Böttger		
Herr Benedikt Helleckes		
Frau Doris Laube	Schriftführerin	
Herr Bernd Schäfer	Bürgermeister	anwesend von 17:27 bis 19:50 Uhr
Frau Barbara Thiede		
Herr Jens Toschläger	Technischer Beigeordneter	
Herr Sebastian Wiese		

Entschuldigt fehlen

Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied
Herr Pascal Gansen	stv. Mitglied
Frau Barbara Kestermann	ordentl. Mitglied
Frau Lucie Kleinstäuber	stv. Mitglied
Herr André Rocholl	stv. Mitglied
Herr Stephan Wehmeier	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Lärmaktionsplan Stufe 4 - Fortschreibung der Lärmaktionsplanung der Stadt Bergkamen hier: Beschluss des Entwurfs und der Öffentlichkeitsbeteiligung	12/1400
2	Leitbild für die zukünftige Stadtentwicklung Bergkamens - Sachstandsbericht zum verwaltungsinternen Erarbeitungsprozess und weiteren Vorgehen	12/1396
3	Wasserstadt Aden - Sachstandsbericht und Vorstellung des überarbeiteten Rahmenplans	12/1397
4	Grubenwasserhebewerk - Sachstand	12/1398
5	Entwicklung des Grundstücks Albert-Schweitzer-Haus - Bericht über die Bürgerversammlung im Juni 2024 und das weitere Vorgehen	12/1401
6	IGA 2027 - Sachstand	12/1399
7	Einwohnerfragestunde	
8	Anfragen und Mitteilungen	

Nichtöffentlicher Teil:

1	Nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen	
---	--	--

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Lärmaktionsplan Stufe 4 - Fortschreibung der Lärmaktionsplanung der Stadt Bergkamen****hier: Beschluss des Entwurfs und der Öffentlichkeitsbeteiligung****Vorlage: 12/1400**

Nach einleitenden Erläuterungen von Herrn Toschläger, berichtet Frau Hartwich ausführlich anhand der digital im Ratsinformationssystem hinterlegten Präsentation über die Ziele und den Nutzen des Lärmaktionsplans. Die notwendigen verwaltungsmäßigen Schritte sowie die vorgeschlagenen Lärmschutzmaßnahmen an konkreten Beispielen. Im Anschluss an ihren Vortrag beantwortet Frau Hartwich detaillierte Fragen aus dem Gremium.

Zwischendurch erklärt Herr Toschläger, dass z.B. bei Fahrzeuginlärm nicht die Menge von Fahrzeugen sondern der erzeugte Lärm ausschlaggebend für Eingriffsmöglichkeiten der Stadt beziehungsweise des Straßenbaulasträgers ist. Zu den kürzlich ermittelten Verkehrszahlen im Bereich der Jockenhöfer-Kreuzung verweist Herr Toschläger auf die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 11.09.2024. Hinsichtlich der Auswirkungen durch die zukünftige Freigabe der L 821n erwartet Herr Toschläger erst in den nächsten Stufen des Lärmaktionsplans verlässliche Werte.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen beschließt den Entwurf des Lärmaktionsplans der Stufe 4 der Stadt Bergkamen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 47d Abs. 3 BImSchG durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 2:****Leitbild für die zukünftige Stadtentwicklung Bergkamens - Sachstandsbericht zum verwaltungsinternen Erarbeitungsprozess und weiteren Vorgehen****Vorlage: 12/1396**

Herr Toschläger berichtet von dem gelungenen Prozess in den vergangenen Monaten zu diesem Thema und ist erfreut über das Interesse und die Mitarbeit der Verwaltungsmitarbeitenden.

Herr Helleckes berichtet anhand der mittlerweile digital im Ratsinformationssystem hinterlegten Präsentation über durchgeführte Workshops und Kleingruppenarbeiten. Er gibt einen Ausblick auf den weiteren geplanten Verlauf des Erarbeitungsprozesses. Herr Toschläger betont die Langfristigkeit dieses Prozesses, der von den Fraktionen begrüßt wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:

Wasserstadt Aden - Sachstandsbericht und Vorstellung des überarbeiteten Rahmenplans
Vorlage: 12/1397

Herr Wiese berichtet anhand der digital im Ratsinformationssystem hinterlegten Präsentation ausführlich u.a. über die im laufenden Jahr durchgeführte Öffentlichkeitsarbeit, Bodenarbeiten, den Bau des Sees und der Gracht und den damit notwendigen, bautechnisch herausfordernden Baumaßnahmen; außerdem erläutert er die Erschließungs- und Freianlagenplanung mit gestalterischen Ideen.

Bezüglich der Vermarktung berichtet Herr Wiese u.a. von einer Empfehlung der Gutachter der Fa. EMPIRICA, den Anteil an einer Mehrfamilienhaus-Bebauung zu erhöhen. Die Dauer der Vermarktung, deren Start für das erste Halbjahr 2026 geplant ist, wird auf 5-6 Jahre geschätzt. Des Weiteren erläutert Herr Wiese Einzelheiten des 2024 aktualisierten Rahmenplans mit geänderter Planung der Bebauung und Verkehrsplanung sowie der Kostenentwicklung.

Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortet Herr Wiese Fragen aus dem Gremium, u.a. zum Zeitplan, zur Barrierefreiheit in den Freianlagen, zum geplanten Spielplatz im östlichen Bereich der Wasserstadt Aden, zur Anzahl der Wohneinheiten und geplanten Grundstücksgrößen, zur Zufahrt zum Einschubwehr, zu Festsetzungen von Stellplätzen und Parkplatzflächen, etc.

Herr Heinzel plädiert bezügl. der Vermarktung der Grundstücke die geplante Qualität zu halten. Das wird von Bürgermeister Schäfer ebenfalls eingefordert. Herr Toschläger fordert das nicht nur für städtische Grundstücke ein, sondern auch für die Grundstücke der RAG und wünscht sich dafür politische Unterstützung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:**Grubenwasserhebewerk - Sachstand****Vorlage: 12/1398**

Herr Wiese berichtet von bisher durchgeführten Arbeiten und erläutert anhand der digital im Ratsinformationssystem hinterlegten Präsentation die Lichtplanung und das sogenannte Mockup mit Mustern von Mesh-Geweben.

Der Baubeginn der Fassade des Grubenwasserhebewerkes ist für Anfang 2026 geplant. Die Dauer der Förderung dieser Maßnahme wurde ganz aktuell von der Bezirksregierung Arnsberg bis zum 31.12.2026 verlängert.

Herr Derichs erkundigt sich nach der Planung der RAG für die Gestaltung der Außenanlagen rund um das Grubenwasserhebewerk nach dessen Fertigstellung. Herr Toschläger bestätigt diesbezüglich die Verantwortlichkeit der RAG und wird das Thema im nächsten Gespräch mit der RAG ansprechen

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 5:**Entwicklung des Grundstücks Albert-Schweitzer-Haus - Bericht über die Bürgerversammlung im Juni 2024 und das weitere Vorgehen****Vorlage: 12/1401**

Herr Toschläger bekräftigt die Entscheidung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit bezüglich der Entwicklung der Fläche mit Sicht auf die durchgeführte Bürgerversammlung und plädiert dafür, auch zukünftig die Zusammenarbeit mit den Bürgern zu suchen.

Frau Thiede berichtet mit Bezug auf die Vorlage von den Erkenntnissen aus der Bürgerversammlung. Eine weitere Beteiligung der Öffentlichkeit kann möglicherweise auch online stattfinden.

Frau Schewior vermisst in der Vorlage die Darstellung von Kosten, die durch die Entwicklung des Grundstücks entstehen werden. Sie kritisiert den geplanten Abriss des Albert-Schweitzer-Hauses.

Herr Mittmann betont diesbezüglich, dass das Projekt gerade erst am Anfang der Entwicklung steht.

Herr Toschläger berichtet von dem schlechten Zustand des städtischen Gebäudes und dem Umstand wie es dazu überhaupt kommen konnte. Er erklärt, dass eine seriöse Kostenschätzung momentan gar nicht möglich ist.

Herr Grziwotz erkundigt sich mit Bezug auf seine Teilnahme an der Bürgerversammlung, ob es ein Gespräch der Verwaltung mit dem Eigentümer des Altstandortes des NETTO-Marktes gegeben hat. Herr Toschläger verweist diesbezüglich darauf, dass der Bürgermeister diese Gespräche führen wolle, der zu diesem Zeitpunkt nicht mehr anwesend ist.

Herr Deuse bittet darum, gemeinsam mit der Sparkasse, darauf zu achten, dass eine Versorgung des Standortes Weddinghofen mit einem Geldautomaten-Terminal gesichert ist.

Herr Heinzel plädiert für die Erstellung eines Nahversorgungskonzepts für den Stadtteil Weddinghofen, um für weitere Entwicklungen vorbereitet zu sein.

Herr Putzer plädiert dafür, die nächste Bürgerbeteiligung nochmals in Form einer Bürgerversammlung durchzuführen.

Frau Schewior formuliert an dieser Stelle die Forderung der Fraktion BergAUF nach einer Aufstellung der Kosten die entstehen würden wenn ein, durch einen Investor errichtetes Gebäude der jetzigen Größe, von der Stadt angemietet werden würde und wie würden sich Abriss des Gebäudes und Verkauf des Grundstücks für die Stadt finanziell auswirken.

Herr Toschläger sagt Frau Schewior zu, die möglichen Sanierungskosten zusammenzustellen. Diese beziffern allerdings nur die Kosten für die Beibehaltung des momentanen Zustands des Gebäudes, ohne jegliche Verbesserung für das Quartier.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:

IGA 2027 - Sachstand

Vorlage: 12/1399

Herr Toschläger berichtet vom Abschluss des Abschöpfungsvertrags zwischen RAG, RVR und Stadt Bergkamen im Sommer; die Fraktionen wurden informiert.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 7:**Einwohnerfragestunde**

Ein anwesender Bürger (Axel Ott) erkundigt sich nach Parkmöglichkeiten während eines Besuchs einer Ausschuss-/Ratssitzung. Herr Toschläger erläutert die Problematik (zeitl. Begrenzung) mit der aktuellen Parkraumbewirtschaftung des Rathauscenters und verweist auf aktuelle Gespräche zwischen Stadt und Eigentümer.

Tagesordnungspunkt 8:**Anfragen und Mitteilungen**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Dieter Mittmann
Vorsitzender

Doris Laube
Schriftführer